

Pharmazeutisch-kaufmännische/r Angestellte/r (PKA)

Berufskunde

Was sind die Aufgaben eines PKA?



Die PKA-Aufgaben sind:

- 1) Unterstützung bei der Herstellung und Prüfung der Arzneimittel
- 2) Prüfung der Ausgangsstoffe
- 3) Bedienung, Pflege und Instandhaltung der Arbeitsgeräte
- 4) Abfüllen und Abpacken der Kennzeichen sowie die Vorbereitung der Arzneimittel zur Abgabe



Pharmazeutisch-kaufmännische/r Angestellte/r (PKA)

Berufskunde

Wofür ist das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) zuständig?



Das BfArM ist verantwortlich für die Zulassung von Fertigarzneimitteln und für die Erfassung und Bewertung von Arzneimittelrisiken.



Pharmazeutisch-kaufmännische/r Angestellte/r (PKA)

Berufskunde

Wie sieht das „Apotheken-A“ aus?



Das Apotheken-A ist ein großes, rotes gotisches A auf weißem Grund. In seinem linken Schenkel befindet sich ein Arzneikelch mit einer Schlange.



Pharmazeutisch-kaufmännische/r Angestellte/r (PKA)

Berufskunde

Wo hat die Apotheke ihren Ursprung?



Im 8. und 9. Jahrhundert gab es durch sowohl Drogen- und Gewürzhändler als auch heilkundige Mönche aus Klöstern in der arabischen Welt die ersten Vorläufer der Apotheke. Durch die Erlassung des „Edikt von Salerno“ (Medizinalordnung) 1241 durch Friedrich II. gab es eine gesetzliche Trennung der Berufe Arzt und Apotheker (damit durfte kein Arzt verschriebene Medizin selbst verkaufen). In ganz Europa nahm man sich dieses Edikt als Vorbild der Apothekengesetze. Durch diese Berufstrennung erfolgte eine Spezialisierung der Apotheker, welche sich sesshaft machten und zunehmend begannen Arzneimittel selbst herzustellen.

Der Begriff Apotheke hat seinen Ursprung aus dem Altgriechischen: ἀποθήκη (apothēkē) „der Aufbewahrungsort, Speicher, Lager“, über lateinisch apotheca.



Pharmazeutisch-kaufmännische/r Angestellte/r (PKA)

Apotheke und Recht

Unter welchen Vorschriften wird in der Apotheke differenziert?



Man unterscheidet gesetzliche Vorschriften, die sich auf das Apotheken-und Arzneimittelwesen beziehen und gesetzliche Vorschriften allgemeiner Art, die für jeden Bürger und jeden Geschäftsbetrieb gelten.



Pharmazeutisch-kaufmännische/r Angestellte/r (PKA)

Apotheke und Recht

Was ist das Ziel dieser Vorschriften?



Die Gesetze und Vorschriften haben das Ziel, optimale Sicherheit im Umgang, Verkehr und Gebrauch von Arzneimitteln zu gewährleisten.



Pharmazeutisch-kaufmännische/r Angestellte/r (PKA)

Apotheke und Recht

Wie wird das Apothekengesetz gegliedert?



Das Apothekengesetz gliedert sich in 5 Abschnitte:

- 1) Die Erlaubnis zum Betreiben einer Apotheke
- 2) Die Voraussetzung zum Betreiben von Krankenhaus, Bundeswehr-, Zweig- und Notapotheken
- 3) Ermächtigung zum Erlass der Apothekenbetriebsordnung
- 4) Straf- und Bußgeldbestimmungen
- 5) Schluss- und Übergangsbestimmungen



Pharmazeutisch-kaufmännische/r Angestellte/r (PKA)

Apotheke und Recht

Wer ist der Apothekenleiter?



- 1) Inhaber der Betriebserlaubnis
- 2) Inhaber einer Genehmigung
- 3) Ein vom Träger eines Krankenhauses angestellter und mit der Apothekenleitung beauftragter Apotheker



Pharmazeutisch-kaufmännische/r Angestellte/r (PKA)

Apotheke und Recht

Woraus besteht das Apothekenpersonal?



Das Apothekenpersonal besteht aus pharmazeutischen und nicht pharmazeutischen Angestellten.



Pharmazeutisch-kaufmännische/r Angestellte/r (PKA)

Apotheke und Recht

Wie lauten drei pharmazeutische Tätigkeiten?



- 1) Entwicklung, Herstellung und Abgabe von Arzneimitteln
- 2) Information und Beratung über Arzneimittel
- 3) Überprüfung der Arzneimittelvorräte in Krankenhäusern



Pharmazeutisch-kaufmännische/r Angestellte/r (PKA)

Apotheke und Recht

Unter welcher Temperatur sollen Arzneimittel gehalten werden?



Arzneimittel sollen möglichst unter 20 °C gehalten werden.



Pharmazeutisch-kaufmännische/r Angestellte/r (PKA)

Apotheke und Recht

Wozu dient das Apothekenlabor? Womit muss es ausgestattet sein? Wie sollten die Türen sein?



Das Laboratorium dient insbesondere der Prüfung von Arzneimitteln. Es muss mit allen dafür erforderlichen Geräten und Reagenzien ausgestattet sein. Einrichtungsgegenstände sind Labortisch, Schränke, ein Abzug mit Absaugvorrichtung. Erforderlich sind Anschlüsse für Wasser, Gas oder Strom. Wichtig ist ein Handfeuerlöscher sowie die Türen müssen feuerhemmend und nach außen zu öffnen sein.



Pharmazeutisch-kaufmännische/r Angestellte/r (PKA)

Apotheke und Recht

Was ist mit den Betäubungsmitteln in der Apotheke?



Zur Ausstattung der Apotheke gehört auch ein Betäubungsmittelschrank. Er muss so untergebracht sein, dass er vom Publikum nicht eingesehen werden kann. Er muss immer abgeschlossen und gegen Diebstahl gesichert sein.



Pharmazeutisch-kaufmännische/r Angestellte/r (PKA)

Apotheke und Recht

Welche Darreichungsformen können in der Apotheke hergestellt werden?



- Augentropfen(-salben)
- Drogenmischungen
- Emulsionen
- Extrakte
- Kapseln
- Lösungen
- Ovula
- Pulver
- Salben
- Suppositorien
- Suspensionen
- Tinkturen



Pharmazeutisch-kaufmännische/r Angestellte/r (PKA)

Apotheke und Recht

Welches sind wissenschaftliche und sonstige Hilfsmittel?



- 1) Vorschriften zur Herstellung und Prüfung von Arzneimitteln
- 2) Nachschlagewerke
- 3) Dosistabellen
- 4) Kommentierungen von Rechtsvorschriften

